



Wo Recht zu Unrecht wird, wird Widerstand zu Pflicht

Bert Brecht

Wo Recht zu Unrecht wird, wird Widerstand
zu Pflicht, Gehorsam aber zu Verbrechen.

Papst Leopold XIII, vor gut 120 Jahren



GehenSitzenLiegen

31 x in Österreich · 16 x in Deutschland · 1 x in der Schweiz

GLEICHES RECHT FÜR ALLE
JUS RESPICIT AEQUITATEM

ZORN UND MUT

Wenn die Hoffnung existenziell wird, dann bringt sie auch – so Augustinus – zwei liebe Töchter hervor, nämlich Zorn und Mut.

Zorn, damit das Nichtige auch nichtig bleibe, und Mut, damit das, was sein soll, auch sein wird. Dorothee Sölle

VERNUNFT UND ZORN

Die Vernunft kann sich mit größerer Wucht dem Bösen entgegenstellen, wenn der Zorn ihr dienstbar zur Hand geht.“ Papstes Gregor der Große, 7. Jh.

WIDERSTAND UND PFLICHT

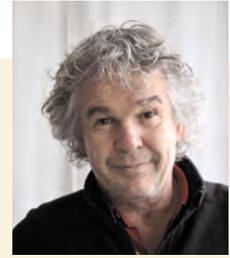
„Wo Recht zu Unrecht wird, wird Widerstand zu Pflicht.“ Diese Worte werden meist Bert Brecht zugeschrieben, doch sie stammen nicht von ihm selbst. Papst Leo XIII. sagte sie vor gut 120 Jahren. Brecht hat das Zitat verkürzt, vollständig heißt es: „Wo Recht zu Unrecht wird, wird Widerstand zur Pflicht, Gehorsam aber zu Verbrechen.“

JUSTITIA,

die Göttin der Gerechtigkeit. Sie urteilt mit verbundenen Augen. Niemand darf bevorzugt werden. In ihrer Waagschale landen bloß Fakten. In ihrem Urteil ist sie immer streng und gerecht. Ohne Ausnahme gilt: gleiches Recht für alle.



Das Österreichische Umweltzeichen für Druckerzeugnisse, UZ 24, UW 686 Ferdinand Berger & Söhne GmbH.



*Liebe Freundinnen,
Liebe Freunde!!*

Jahrtausende altes Recht kommt unter die Räder. Schon 450 vor Chr. haben die Römer die Notwendigkeit erkannt, dass alle Bürger vor dem Gesetz gleich sein müssen, ansonsten das Gemeinwesen in Gefahr gerate. Jus respicit aequitatem! Gleiches Recht für alle. Wir alle spüren es: „alles wackelt“.

Natürlich ist es Unrecht, wenn dieses Jahr rund 5 Milliarden Päckchen – de facto abgabenfrei – aus China nach Europa kommen. Das sind rund 20 Millionen Pakete pro Tag. Laut einer Untersuchung der EU sind mindestens 65% der Pakete falsch deklariert, um Abgaben zu vermeiden, zumindest zu vermindern. Die EU weiß das, doch die Flut geht ungebremst weiter.

Man muss kein besonders scharfer Beobachter sein, um zu bemerken, dass soo „alles“ kaputt geht. Schuh- und Textilindustrie sind sowieso schon kaputt. Fahrräder, Sportgeräte, Spielzeug und dgl. sind auch längst weg. Elektronik, TV, Computer, Handys ebenso, 90 % der lebenswichtigen Medikamente kommen aus Asien, und langsam (?) geht's auch der Autoindustrie an den Kragen. Wollen wir das?

Ich kann gut verstehen, dass die Prüfung dieser gigantischen Paket-Mengen schwierig, ja fast unmöglich ist. Drum braucht es eine einfache Lösung! Zum Beispiel: eine gesetzlich verpflichtende Paketabgabe von z. B. 20.- Euro pro Päckchen. Einfach mit einer sichtbaren Wertmarke zu bekleben, – das ist leicht administrierbar, leicht kontrollierbar. Bei 5 Milliarden Päckchen wären das 100 Milliarden Euro Einnahmen für den Fiskus ! ... natürlich würde die Paketmenge sofort drastisch zurückgehen (sinnvolle Steuerung), – das wiederum würde unzähligen Gewerbebetrieben gut tun, und da diese „brav“ Steuer zahlen, würde diese Maßnahme sofort höhere Steuereinnahmen bringen, weil diese Milliardenkonzerne ja kaum Steuern zahlen. Eine Win-win Maßnahme, eine Win-win-Steuerung. Steuern sollen ja steuern, sollen lenken.

Ich verstehe noch immer nicht, warum der Staat (die EU detto) nicht zu uns hilft, sondern zu den andern. Eine winzige Clique profitiert in diesem System, es macht peu a peu alle zu Verlierern. Es sei denn, wir lassen uns das alles nicht mehr gefallen.

Erica Chenoweth hat Überraschendes herausgefunden: gewaltlose Widerstandsbewegungen sind fast doppelt so erfolgreich wie gewaltsame. Selbst wenn nur 3,5 Prozent der Bevölkerung hinter ihr standen, waren sie meistens erfolgreich. Resümee: Wir sind weniger ohnmächtig als wir meinen.

Das meint im Ernst

Heidi Raudinger



ES WAR EINMAL EIN KÖNIG

Es war einmal ein schönes, ein wunderbares Land, das hatte einen mächtigen König, der in einem prächtigen Schloss lebte, und dieser König hatte Freunde, denen er unglaubliche Privilegien gewährte; z. B. mussten diese Freunde keine Steuern zahlen und nicht nur das, - sie durften sogar Abgaben vom Volke einheben, nötigenfalls eintreiben.

Während nun der König und seine Freunde immer mehr Reichtümer

anhäuften, ging es mit dem Volk bergab. Das Handwerk verlor seinen goldenen Boden, denn die Freunde des Königs fanden für fast alle handwerklichen Aufgaben irgendwo auf der Welt Leute, die diese Arbeiten viel billiger erledigen konnten. Dies half den Freunden des Königs immer noch reicher zu werden. Unzählige Menschen jedoch verloren so ihre Arbeit und nicht nur das, in der erzwungenen Untätigkeit verloren sie auch ihre Würde.

Langsam sprach es sich herum, unter welch erbärmlichen, sklavenähnlichen Umständen die Menschen in den fernen Ländern für die Freunde des Königs arbeiten mussten und plötzlich erkannten sie, die einen dort und die anderen da, dass ihr Schicksal eine gemeinsame Ursache hatte.

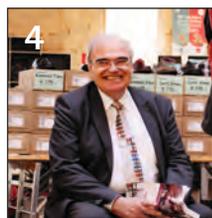
Dabei erkannten sie, dass der König und seine Freunde gar kein Interesse hatten, irgendetwas an diesem Zustand zu ändern, und so beschlossen sie, dass sie selber für ihre Freiheit und für Gleichheit vor dem Gesetz kämpfen müssten. Es war ein langer, schmerzhafter Kampf bis diese Rechte Wirklichkeit wurden. Um einen Rückfall in diese dunklen Zeiten zu verhindern, schlossen sie Verträge mit allen Ländern der Erde, auf dass in Hinkunft Brüderlichkeit in der Wirtschaft herrsche.

ERICA CHENOWETH UND DIE 3,5 % REGEL

Die vorherrschende Meinung unter Politikwissenschaftlern war, dass Oppositionsbewegungen Terrorismus und gewaltsame Aufstandsstrategien nutzen, weil diese Mittel effektiver sind als gewaltfreie Strategien, um die politischen Ziele zu erreichen. Erica Chenoweth untersuchte 323 bekannte Widerstandsbewegungen seit dem Jahr 1900. Dabei fand sie Überraschendes heraus: mehr als die Hälfte der Kampagnen, die sich in erster Linie auf gewaltlosen Widerstand gestützt hatten, waren erfolgreich, während es bei den gewalttätigen Aktionen nur etwa ein Viertel war.

Für den Erfolg eines gewaltlosen Widerstands hat Chenoweth aufgrund ihrer wissenschaftlichen Analyse eine einfache Faustregel gefunden: Jede Bewegung, die 10 Prozent aktive Beteiligung der Bevölkerung hinter sich wusste, war erfolgreich. Fast alle waren selbst dann erfolgreich, wenn es nur 3,5 Prozent waren.

www.gea.at/revolution / die 3,5 % Regel



MAGNA CARTA
URKUNDE DER FREIHEIT



WIE ZART
DIESE FARBEN



SO GESCHICKT
DIE DAME



DAS RECHTE MASS
MUSS HER



APFELBÄUMCHEN
BITTE SEHR



SEHT DIESES
BLUMENMEER



IN DER RUHE
LIEGT DIE KRAFT

Wolfgang Brandstetter, er war damals Justizminister, kam zur Uraufführung vom Film „Das Leben ist keine Generalprobe“. In diesem Film geht es um unsere Firma, – um die sterbende Schuhindustrie, die Lehrlingsausbildung, um unsere Projekte in Afrika und um unser Bemühen, dass uns Arbeit und Leben gelinge. Er zeigt auch Sequenzen von unserem Konflikt mit der FMA, der Finanzmarktaufsicht, die mir den Vorwurf machte, ich mache Bankgeschäfte ohne Lizenz. ... wir hatten das Geld nicht von der Bank, sondern von rund 200 Freunden und Kunden ... Nun kam also der Justizminister der Republik zur Uraufführung von diesem Film, in dem es ganz wesentlich um den populärsten Gesetzesbrecher Österreichs ging. (populär? – ja, wir waren damals dauernd in den Medien). Ich begrüßte den Minister und freute mich öffentlich über das neue Gesetz, welches besagt, dass alles, was uns verboten war ab sofort allen erlaubt sei. Ein großer Triumph. Privatdarlehen gab es immer, sie sind aber erst seit 2015 legal. Hoch lebe der mündige Bürger und ein Parlament, das die Bürger achtet und ernst nimmt.

Wolfgang Brandstetter war damals Justizminister der Republik Österreich und ich der populärste Gesetzesbrecher. Jetzt sind wir Freunde.

In seiner Amtszeit wurde das alternative Finanzierungsgesetz (AltFG) in Kraft gesetzt.

Ein großer Schritt, der die Mündigkeit der Bürger respektiert.

Vor dem Gesetz sind alle gleich!

MAGNA CARTA

Wolfgang Brandstetter trägt immer eine Krawatte mit den Symbolen der *Magna Carta*, der „großen Urkunde der Freiheit“, vor 710 Jahren unter König Johann Ohneland zu Runnymede in England verfasst.

Wenn du **willst**,

was du noch nie gehabt hast,
dann tu, was du noch nie getan hast. Nossrat Peseschkian

**Ab
Mitte
April!**



Tramper Flex

Wer weit sehen will, muss hoch hinaufsteigen, sagt ein chinesisches Sprichwort. Wer weit gehen will, braucht ordentliches Schuhwerk - so sagen wir. Tramper Flex in jaques dunkelbraun, jaques schwarz, barrel und neu: in ocker!

In den Größen
35 bis 48 | € 215,-

Sommertramper

Tramper und TramperInnen treibt's in die Welt hinaus, hinaus ins Leben. Der Sommertramper taugt vielen das ganze Jahr über. In den Farben schoko, flachs | Neu ab Mitte April in curry und rosso.

In den Größen 35 bis 48
€ 205,-



Ansa

Geh mit'm Ansa!
Geht's da wie an Ansa.
(Wörterbuch: Ansa ist ne Eins!),
Hervorragend im Schnitt,
grundsollid verarbeitet,
ausgezeichnete Oberleder.
In jaques dunkelbraun, jaques
schwarz und mittelbraun.

In den Größen 36 bis 48
€ 215,-

Aktions-ANSA

In den Farben josta und
timber zum Aktionspreis
von 195,- statt 215,-
In den Größen 36 bis 48



Kommod Flex

Ist ein direkter Verwandter
zum Kommod Classic.
In den Genen gleich stark,
im Charakter ein anderer.
Schlank - die Gummisohle.
Büffelstark - sein Leder.
In den Größen 35 bis 48
€ 175,-



Kommod Classic

Unser Urwaldviertler!
Der Lieblingsschuh von unserem
Herrn Minister.



Classic auch in den Farben jaques
dunkelbraun und schwarz.
In den Größen 36 bis 46 | € 155,-



Mind. 20.000 Kilometer auf Waldviertler!

Apropos Anzug! Von 2013 bis 2017 war
Wolfgang Brandstetter Justizminister
der Republik Österreich, er war Uni-Prof,
außerdem ist er höchst erfolgreicher
Strafverteidiger. Immer im Anzug. Immer
in Waldviertlern. Krawatte immer mit
den Symbolen der Magna Carta. *

Elena und Karolina, wir gratulieren. Mit Eurem Fleiß und Eurem Talent helfe ich Euch, dieses ziemlich komplexe Handwerk der Schuhmacherei vom Aussterben zu bewahren. Schuhmacherei ist ein höchst anspruchsvolles Handwerk, denn Füße sind strenge Qualitätskontrolleure. Goethe war gewiss kein Trottel. Das Blöde ist nur, dass man auf so manches Kluge erst im Nachhinein draufkommt. Eine Akademikerin machte bei unserem Schuhmacher-Seminar mit. Es war anstrengender als sie dachte. Dennoch blieb sie dran, und nach zwei Tagen waren ihre selbstgemachten Waldviertler fertig. Sie war müde, doch richtig stolz auf sich selber. Noch einmal jung, so meinte sie, würde sie kein akademisches Studium mehr anstreben. Als Akademikerin hatte sie ihr Leben lang seltsame, abgehobene Jobs mit hohem Status. Glücklicherweise dabei nie. Abschließend sagte sie einen interessanten Satz: „An diesen zwei Tagen habe ich nie an das Elend der Welt gedacht, welches uns sonst dauernd um uns ist.“ Sie gewann einen neuen Blick auf's Handwerk. Und eigentlich auf ihr Leben. Ganz im Sinn von Goethe (sh. Text im Bild)

Gold und Silber

Unsere Lehrlinge, Elena und Karolina, gewannen beim Lehrlingswettbewerb der Schuhmacher den 1. und 2. Platz. Toll. Super. Wir sind richtig stolz auf Euch.

** Allem Leben, allem Tun, aller Kunst muß das Handwerk vorausgehen, welches nur in der Beschränkung erworben wird. Eines recht wissen und ausüben, gibt höhere Bildung als Halbheit im Hundertfältigen. Johann Wolfgang von Goethe*



Ein Handwerk können

verändert den Blick auf die Welt.



Rückenwind

Ein Klassiker in unserer Waldviertler Kollektion. Ein wahrer Dauer(b)renner. In diversen Farben, in den Größen 36 bis 48 | € 175,-



strohblume

Wir reparieren „alles“.

Waldviertler Schuhe und Taschen sind langlebig, sind kein Wegwerfprodukt. Sie sind es wert, repariert zu werden. Wir reparieren gut und gerne. So schenken wir den Schuhen ein zweites, ein drittes, manchmal sogar ein viertes Leben. Hoch lebe das Leben.

Ab Mitte April!



denim

flachs

Rückenwind ist immer gut. Beim Radfahren sowieso. Zu Fuß auch.



Lucy in the SKY

Wer seine Füße liebt, gönnt ihnen ein ordentliches Schuhwerk, ein gutes Fußbett, Luft zum Atmen und Lust zum Auslauf. Dank der Riemchen passt Lucy in the sky allen. In den Größen 36 bis 48 | € 95,-



begonia



magnolia



strohblume



taglillie

„Haltung ist nicht käuflich.“ Immer wieder gibt es Menschen, die ungeachtet des Mainstreams ihre Haltung leben und damit die Welt verändern. Viele von ihnen sind Lichtgestalten und Ermutiger zu einem aufrichtigen Leben, zu einem Leben „mit Haltung“. Und doch ist es so, dass viele meinen, „um Haltung kann man sich nichts kaufen“. Eine Trendagentur hat herausgefunden, dass mehr als 40 % der Jugendlichen sich bewusst dem Mainstream anpassen, weil sie im Angepasst-Sein die besseren Aufstiegs- Erfolgschancen sehen. Parallel dazu explodieren die Depressionserkrankungen, vor allem unter Jugendlichen. Drum ein Appell: lass Dich nicht verbiegen. Steh zu Deiner Sehnsucht und Deinen Träumen. Rosa Parks (hier im Bild) ist gegen das ungerechte Rassentrennungsgesetz aufgestanden, indem sie sitzen blieb, als sie für einen Weißen ihren Platz im Bus hätte freimachen müssen. Dafür musste sie ins Gefängnis. Und doch wurde diese scheinbar kleine Aktion zum Startschuss der schwarzen Bürgerrechtsbewegung in den USA, die letztlich zur Abschaffung dieser perversen Rassengesetze führte. Übrigens, die Beatles würdigten mit ihrem Song BLACKBIRD Rosa Parks. Take your broken wings and learn to fly. Blackbird fly. Fly fly fly - ein hochwirksames Antidepressivum.

AND BEFORE I'D BE A SLAVE I'D BE BURIED IN MY GRAVE!

Und bevor ich leb als Sklav, bin ich lieber tot als brav.



Die Afroamerikanerin wurde am 1. Dezember 1955 in Montgomery im US-Bundesstaat Alabama festgenommen, weil sie sich geweigert hatte, ihren Sitzplatz im Bus für einen weißen Fahrgast zu räumen. Dies löste den Busboykott von Montgomery aus, der als Anfang der schwarzen Bürgerrechtsbewegung gilt, die das Ende der perversen Rassentrennungsgesetze herbeiführte.

Haltung ist nicht käuflich

Die Würde des Menschen ist unantastbar.
„Der Weise trägt all das Seine mit sich.“

Bias von Prine (6. Jh v Chr, einer der sieben Weisen)



piccolo

Seebag

Vita est peregrinatio. Das Leben ist eine Pilgerschaft. Und der Seebag dein verlässlicher Gefährte – wohin dich das Leben auch führen mag. In seinem großen Innenraum, seinen 2 praktischen Steckfächern und 2 geheimen Außentaschen trägt er alles, was du brauchst. Aus robustem Rindsleder. In walnuss und schwarz.
Seebag Piccolo klein | €195,-
Seebag | € 255,-



My Koko

Mademoiselle weiß, was elegant und praktisch ist. My Koko ist eine Meisterin in der Kunst des klugen Weglassens und hat doch alles. Drum ist sie so begehrt. In rot, flach und schwarz. | € 195,-



Das Handwerk stirbt ! ...oder: es stirbt NICHT

Wir sind stolz auf unsere Imagine Taschenlinie, die Jürgen Brand* entworfen und entwickelt hat. Mindestens so stolz sind wir auf unsere Ladies, die diese anspruchsvolle Aufgabe unglaublich sorgfältig umsetzen. „Gratuliere Ladies, dank Euch stirbt das Handwerk sicher nicht.“

* Jürgen ist ein sehr erfahrener Schneidermeister und hat ein tolles Händchen für gute Schnitte. Danke Jürgen!

Imagine George

Dem George Harrison verdanken wir die super leiwaunde Beatles Nummer „While my guitar gently weeps.“ Beschwingt vom Sound der Gitarre reist es sich leichter. Unser „George“ ist ein leichter und verlässlicher Begleiter für Reisen. Groß genug, um alles Wichtige zu verstauen, aber klein genug, um ihn lässig über der Schulter zu tragen. | € 355,-



You may say I'm a dreamer, but I'm not the only one
John Lennon

Mag schon sein, dass du jetzt sagst, ich sei ein Träumer.
Mit diesen Träumen aber bin ich nicht allein.
Und eines Tages - hoff' ich - wirst du einer von unserer Träumergruppe sein.

Imagine John

John Lennon sang „you may say I am a dreamer“ und er ermutigte eine ganze Generation für den Traum vom „Ewigen Frieden“ (Immanuel Kant) alles zu geben. Unser „John“ begleitet dich, wherever you go. Locker und legere. Er packt alles, was du wirklich brauchst.

Segeltuch in olive, rot und graublau | € 245,-
Leder in der Farbe flachs | € 285,-



„Zotter, einer der größten Verführer Österreichs“, so wollte ich anfangs schreiben. Doch dann habe ich im Internet herausgefunden, dass Sepp 2012 den Titel „Bester Schokoladenhersteller der Welt“ bekam. Somit ist Sepp Zotter nicht nur einer der größten Verführer Österreichs, sondern fast der ganzen Welt. Denn Sepp Zotter zeigt sich, wie kaum ein anderer auf der Welt, immer(?), zumindest aber ziemlich oft von seiner Schokoladenseite. Mit Schoko kann man so manches Lächeln auf die Lippen zaubern, und oft genug auch die Traurigkeit verscheuchen. Sepp trägt immer zwei verschiedene Schuhe, – links einen roten, – rechts den schwarzen. Er braucht nur einmal die Füße übereinander zu schlagen, und schon ist alles anders. Da soll man sich noch auskennen. rinks und lechts, oder schon wieder umgekehrt. DANKE SEPP, du bist a guada Mensch und der süßeste Waldviertler Träger der Welt.

Bist a guada Mensch

Der größte Verführer Österreichs.



Sepp Zotter, der Chocolatier,
verführt mit allen Tricks.
Hier im Bild versucht er es
mit unseren Waldviertlern.

Ich träumte von weißen ...

... Pferden. Wilden, weißen Pferden an einem Strand.
Ich lag mitten zwischen den Sternen. Georg Danzer

Drei Modelle in weiß - die weiße Fahne, - Symbol des Friedens.
Früher waren weiß nur Lipizzaner, Ärzte und Zuckerbäcker.
Heutzutage ist weiß hipp.

Rückenwind

bald, ab Ende April, neu: auch in weiß
und ganz scharf in orange chili.
Alle unsre Rückenwinde sh. S. 7
In den Größen 36 bis 48 | € 175,-



ViaVia

Der Weg, der Weg.
Weit ist der Weg.
Schwer ist der Weg.
Schön ist der Weg.
Lebenswege sind immer
vielfältig.

ViaVia in den Farben schlehe,
weinrot, mocha
neu: in schwarz und weiß.
In den Gr. 36 bis 48 | € 175,-



Ab
Ende
April!



Wirbelwind

Ein starker Sneaker in starker
Waldviertler Qualität.
Für junge Junge und junge Alte.
In den Größen 36 bis 48 | € 185,-



Christian Tesar, unser Schuh-Experte,

passt unseren Leisten ganz präzise
deinen Füßen an. Dein Leisten bleibt
dann bei uns im Archiv. Mit die-
sem Deinen Leisten können wir dir
jederzeit weitere Waldviertler - nach
deinem Maß - anfertigen. Achtung,
- das Vermessen der Füße ist eine
höchst anspruchsvolle Arbeit, die wir
nur in Schrems machen. Alle beson-
deren Füße, - herzlich willkommen in
der Waldviertler Schuhwerkstatt!

Sonderleisten

1 x € 490,- statt 650,-

Sonderwunsch

in anderen Farben? ... geht fast
immer, auch im GEA Laden.



Set „drinnen & draußen“

Dieser Tapir Reiniger putzt sanft und
gründlich. Dieses Set namens „drinnen
und draußen“ ist für alle, die gerne
unterwegs sind. Ob Regen, Matsch
oder Staub, egal welcher Dreck - mit
Tapir ist die Pflege von Leder oder
diversen Materialien
einfach und leicht. Ein hübsches
Täschchen aus Lederresten macht
dieses Set reisefreudig.
Tapir: Reiniger + Schwamm | € 22,50
Ella, das Ledertäschchen im
Set „drinnen+draußen“ | € 45,-

Apfelbäumchen - eine lange, spannende Geschichte

1999 ein Bankdirektor kürzte mir aus einer Laune heraus den Kreditrahmen von 12 auf 7 Mio. Schilling, obwohl unsere Zahlen sehr gut waren, und die Bilanz wenige Monate später 5 Mio. Schilling Gewinn auswies. Damals nahm ich mir vor, dass die **Unabhängigkeit von den Banken** zu unseren wichtigsten Firmenzielen gehöre.

2003 Start vom GEA Sparverein. Seit damals haben wir weitgehend bankenunabhängig gewirtschaftet. Rund 300 Freunde, Mitarbeiter und Kunden haben uns rund 3 Millionen Euro geborgt. Mit diesem Geld konnten wir die Entwicklung unserer Firma ungebremst vorantreiben.

Anfang 2012 kam die FMA, die Finanzmarktaufsicht, und machte mir den Vorwurf, ich betreibe Bankgeschäfte ohne Lizenz, dies sei mit einer Strafe von bis zu 50.000 Euro zu ahnden. Der Strafrahmen wurde dann noch auf 100.000 Euro erhöht.

Irgendwann, an einem Tag im Herbst, hörte ich zufällig den Chef der FMA in einer Radiosendung, in der er erklärte, dass die Methode von **Heini Staudinger besonders perfid** sei, denn er nenne sein System „GEA Sparverein“ und führe so die Geldgeber absichtlich in die Irre, da es auf Spareinlagen eine staatliche Einlagensicherung bis 100.000.- Euro gäbe.

Herbst 2012. Ich bat alle Geldgeberinnen, sie mögen unterschreiben, dass sie wüssten, dass sie
1. kein Anrecht auf staatliche Einlagensicherung haben,
2. die Bevormundung von Staat und FMA nicht dulden, und
3. auf den Schutz durch die FMA verzichten.

Nachdem alle 300 Geldgeber unterschrieben hatten, verfasste ich einen Brief an den Chef der FMA mit der Mitteilung, unser System müsse gar nicht GEA-Sparverein heißen, wir nennen es

ab sofort APFELBÄUMCHEN.

**Wenn ich wüßte,
das morgen
die Welt unterginge,
würde ich heute noch
ein Apfelbäumchen setzen.**

2013 verurteilte mich ein Gericht zu einer **Geldstrafe von 10.000,- Euro.** Am Schluss der Verhandlung sagte ich zum Richter: „Die Banken haben Milliarden versenkt, während bei uns niemand auch nur einen Groschen verloren hat. Dennoch wird groß gegen mich verhandelt, während die Bänker unbescholten weiteragieren. Mir fehlt jedes Unrechtsbewusstsein. Daher werde ich **die Strafe nicht bezahlen.**“

Sommer 2015. **Gerichtsvollzieher holen sich einen Teil der Strafe** aus den Kassen unserer Läden. Wenige Wochen danach beschloss das Parlament ein neues Gesetz, das **alternative Finanzierungsgesetz (altFG)**. Dieses Gesetz besagt, dass alles, was uns verboten war, nun allen erlaubt ist.

Herbst 2015, das altFG tritt in Kraft. In der Folge finanzieren sich zehntausende Klein- und Mittelbetriebe zumindest teilweise privat. Privatfinanzierungen sind seit Herbst 2015 legal. Ein großer Triumph.

2016, Uraufführung von unserem Film „Das Leben ist keine Generalprobe“. Dieser Film wurde im selben Jahr der erfolgreichste Dokumentarfilm in Österreichs Kinos.

Wolfgang Brandstetter war von 2013 bis 2017 Justizminister der Republik Österreich. In seiner Amtszeit wurde das altFG beschlossen.



Umso mehr haben wir uns gefreut,

dass Minister Brandstetter zur Uraufführung »unseres« Filmes nach Schrems kam. Eine besondere Ehre. Ich begrüßte den Minister, teilte meine Freude über das neue Gesetz mit dem Publikum und rief in den übervollen Kino-Saal hinein: »Das neue Finanzierungsgesetz hat uns auf den Geschmack gebracht!

Wir brauchen noch mehr neue Gesetze! Zum Beispiel: Die Abgabenlast auf Arbeit muss weg«. Da erwiderte der Justizminister:

»Das nächste Mal bringe ich den Finanzminister mit. Bei euch kann er noch was lernen.«

2020 Corona, – **die härteste Zäsur in unserer Firmengeschichte.** Die Lockdowns führten zu wilden Umsatzverlusten. Löhne, Mieten und andere Kosten liefen selbstverständlich weiter. Nach und nach ging uns finanziell die Luft aus. So blieb uns nichts anderes übrig als bei den **super-günstigen Corona-Krediten** zuzugreifen. Natürlich haben uns diese schnell einmal geholfen, doch mit der Bankenunabhängigkeit war es damit vorläufig vorbei.

April 2025. Die Corona-Kredite haben wir in der Zwischenzeit mit Bankkrediten zurückbezahlt. Diese Erfahrung lehrte uns eindringlich möglichst schnell **wieder bankenunabhängig zu werden.**

Zur Zeit gewähren uns rund 200 Leute Apfelbäumchen-Darlehen. Alle diese Darlehensgeber laden wir alljährlich zu unserem **Apfelbäumchentag** ein, an dem wir und unsere Steuerberater einen aktuellen Lagebericht geben und allen Geldgeberinnen auf alle Fragen Rede und Antwort stehen.

Interesse?

Komm in unseren Apfelbäumchen-Klub und werde Teil unseres Unterfangens.

Unsere Apfelbäumchen-Freunde haben die sehr besondere Entwicklung unserer Firma ermöglicht. Mit Hilfe neuer Apfelbäumchenfreunde wollen wir zurück zu alter Stärke.

Mach mit: www.gea.at/apfel

Wir sind überzeugt, dass unser Bemühen Sinn macht.

* Wir leisten einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung des Schuhmachergewerbes in Österreich.

* Im letzten Jahrzehnt waren mehr als die Hälfte aller Schuhmacherlehrlinge (Azubis) die unseren.

* Wir sind wichtige Arbeitgeber in der Krisenregion Waldviertel und * tun viel für die Vitalität unserer Region.

* Wir betreiben einen **Mischwald** (Monokulturen sind ungesund) ...

* wir erzeugen **Schuhe, Taschen und Matratzen.** Mit der **GEA Akademie** haben wir auch das leere **Hotel** am Hauptplatz von Schrems wachgeküsst. So sind wir – im Sinne der Vitalität – der wichtigste Faktor im Ort.

Mach mit – wir suchen: www.gea.at/jobs

2025 Zehn Jahre alternatives Finanzierungsgesetz.

Wie schön, dass uns der ehemalige Justizminister regelmäßig hier bei uns in Schrems besucht. Seit Jahrzehnten trägt er ausschließlich Waldviertler, – im Ministerium, beim Opernball, bei Gericht. Sie passen ihm bestens. Die Mischung Anzug und Waldviertler signalisiert uneitle Selbstbewusstsein.

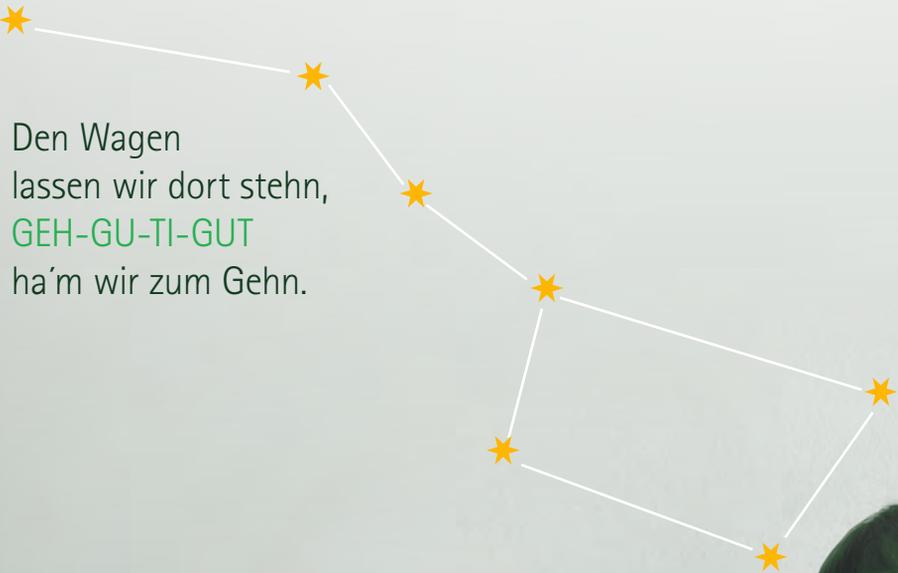
Sieben Todsünden der modereren Gesellschaft

1. Reichtum ohne Arbeit
2. Genuss ohne Gewissen
3. Wissen ohne Charakter
4. Geschäft ohne Moral
5. Wissenschaft ohne Menschlichkeit
6. Religion ohne Opfer
7. Politik ohne Prinzipien

Mahatma Gandhi

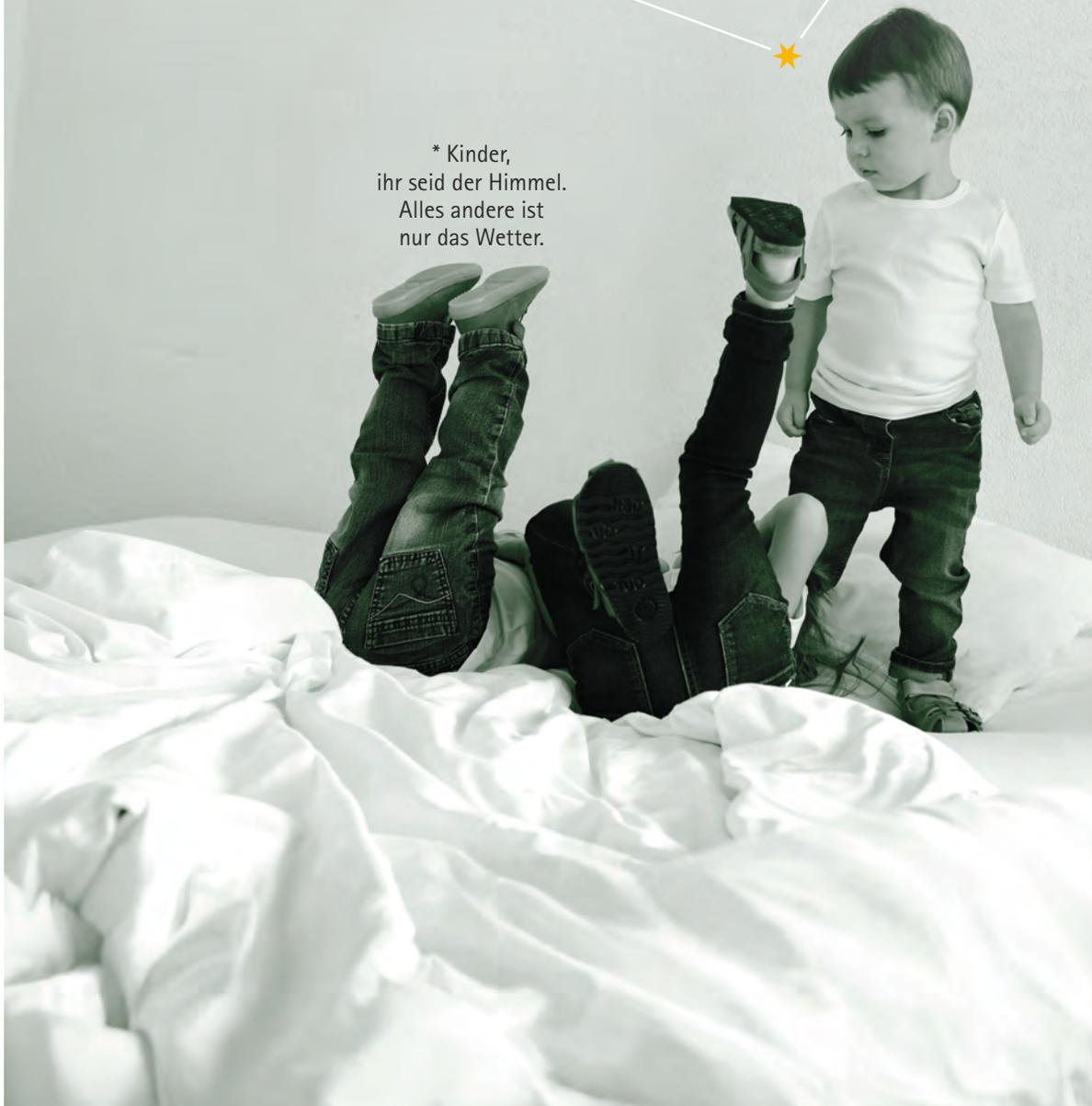
Kinder, Kinder, – uns freut es ja, wenn ihr nicht einmal im Bett unsere Schuhe, die Geh-Gu-Ti-Gut, ausziehen wollt ... was aber sagt Mama dazu? Oh ja, hier, bei uns im Waldviertel, bin ich der Firmendichter. So will ich euch jetzt erzählen, wie es zu diesem „Liebe-Kinder-Gedicht“ gekommen ist. Irgendjemand, ich weiß nicht mehr wer, erzählte mir einen blöden Witz. Dieser Witz ging in etwa so: Es wird finster. Die Nacht bricht herein, und siehe da, „am Himmel fehlt der große Wagen“ ... „Wie gibt's denn das? Wie kann das sein?“ ... des Rätsels Lösung: „ein paar Polen sind in den Himmel gekommen“. Nun? – ich hab sehr sympathische polnische Freunde, so könnten wir in diesem Witz ruhig auch Österreicher, Deutsche oder Amerikaner einsetzen. Die gibt's überall ... mich allerdings hat dieser Witz inspiriert mit dem „großen Wagen“ herumzuspielen und so entstand dieses Gedicht. Auf jeden Fall macht es Sinn den Himmel in alle möglichen Gedankenspiele einzubauen, denn Eines ist gewiss: bei so manchen schicksalhaften Entscheidungen und Ereignissen brauchen wir die Hilfe des Himmels. In unseren Händen liegt das Bemühen, zum Gelingen jedoch braucht's fast immer viel, viel mehr.

Liebe Kinder*,
lasst euch sagen,
am Himmel steht der große Wagen.



Den Wagen
lassen wir dort stehn,
GEH-GU-TI-GUT
ha'm wir zum Gehn.

* Kinder,
ihr seid der Himmel.
Alles andere ist
nur das Wetter.



Wüchsen die Kinder

in der Art fort, wie sie sich andeuten,
so hätten wir lauter Genies.

J.W. Goethe, Dichtung und Wahrheit, 1867

Ab
Mitte
April!



smoke

G10 Twiga - In der Serengeti heißt die Giraffe Twiga genau wie unser Schuh. Twiga hängen nicht nur gern herum, sondern flitzen am liebsten durch den Tag. Ihr auswechselbares Fußbett und das Lederfutter machen sie stinkfuß-resistent.

In den Größen 27 bis 40 | ab € 95,-



GN Schnürer,
GN Kletter

Weil die Lebensreise, wie jede Reise mit dem ersten Schritt beginnt, haben wir unsere Lauferschuhe gemeinsam mit erfahrenen Orthopäden entwickelt. Die kleinen Füße brauchen genügend Platz und einen guten Halt, damit sie sich gut entwickeln können. Die flexible Sohle hilft beim Abrollen und macht die ersten Schritte kinderleicht. Geh Ninjos
In den Größen 19 bis 28
€ 75,-

GEH
NINJO



Steno Kindersessel

Buche Vollholz
geölt und gewachst.
Sitzhöhe 30 cm | € 95,-

Mamas **Lieblingsschuh:**
Ansa in der Farbe calla.
(siehe S. 5)



Ballarinnen

- da lachen die kleinen Zehen.
In den Größen 20-26 | € 65,-



Twiga und
Chui mit
wechselbarem
Fußbett!

G10 Chui - Gut soll's den kleinen
Füßchen geh'n, beim Gehen.

In den Größen 27 bis 40 | ab € 85,-



Romy - Klettverschlüsse und
Fersenriemchen geben optimalen Halt.
In den Größen 28 bis 35 | € 65,-

GEH
GU
TI
GUT



Geh Gu Ti Gut

Kinder sind kleine Bewegungswunder. Mit 18.000 Schritten gehen, laufen, hüpfen sie durch den Tag. Geh Gu Ti Guts sind für diese kleinen Wunder gemacht.

GGG S1 in flachs und
neu: in türkis ab Ende April
In den Größen 26 bis 35 | € 65,-

Ab
Ende
April!

Sophie ist eine tüchtige und talentierte Grafikerin und Fotografin. Zwei Jahre hat sie bei uns gearbeitet, doch jetzt macht sich die junge Frau auf den Weg. Mit dem Jakobsweg soll's losgehen. Und dann, – und dann? Der spanische Dichter Antonio Machado sagt's so: „Es gibt keinen Weg. Der Weg entsteht im Gehen“. Rilke sagt's in gewisser Weise noch deutlicher: „Lass dir alles geschehn: Schönheit und Schrecken. // Man muss nur gehn.“ ... und er ergänzt „Kein Gefühl ist das fernste. // Lass dich von mir nicht trennen. // Nah ist das Land, // das sie das Leben nennen. // Du wirst es erkennen // an seinem Ernste. // Gib mir die Hand“ ... „Lass dich von mir nicht trennen“ ... da meint er, dass du deinem Gefühl, deinen Sinnen vertrauen sollst; lass dich nicht trennen von deinen inneren Kräften, sie führen dich an der Hand. Sophie, – aus ganzem Herzen wünsche ich dir Alles Gute auf deinem Weg. Dieses Foto hat Sara geschossen, deine Nachfolgerin. Sara, ich finde, dass du mit diesem Foto die Sophie sehr, sehr gut getroffen hast. Man sieht's förmlich, wie Sophie träumt und träumt und sich wünscht, dass das Leben gut zu ihr sei. Alles Gute Euch beiden. Hei

DIE TRÄUMENDEN UND DIE WÜNSCHENDEN HALTEN DEN FEINEREN STOFF DES LEBENS IN DEN HÄNDEN.

FRANZ KAFKA



Saft und Kraft

bringt der Frühling in die Natur.
Auch die Menschen erwachen und lachen, sogar die Füße.

Pillango

Biegsame und leichte Sohle
mit eingebautem Fußbett und
flexiblem Klettverschluss-
In den Größen 36 bis 43
€ 95,-



Frau Neuner

Ab
Ende
April!



Papallona tricolore

Feinstes Oberleder, leichte Wing-Sohle, weiches Lederfußbett.
In den Größen 36 bis 43 | € 95,-



Air Danubius

Unser Air ist viel mehr: Er gibt
Luftigkeit und Leichtigkeit
und dir die sommerliche Freiheit.
In den Farben crazy blue und timber.
In den Größen 36 bis 48 | € 95,-

Herr und Frau Neuner

Herr und Frau Neuner besuchen
Herrn Keuner. Sie singen zwei Lieder,
dann gehen sie wieder.
Frau Neuner in curry, stone, olive
In den Größen 36 bis 43
Herr Neuner in flachs, olive, mocha
In den Größen 39 bis 48 | € 95,-



Herr Neuner



Herr Sommer

Herr und Frau Sommer

Herr und Frau Sommer sind
Waldviertler Urmodelle auf
bequemem Korkfußbett.

Herr Sommer
in jaques schwarz,
monks robe.
Größen 39 bis 48
Frau Sommer
in sesam, curry, rosso.
Größen 36 - 43 | € 115,-



Frau Sommer

Ich komme selten nach Wien. Beim letzten Besuch jedoch war ich im Theater. Neben mir saß ein Ehepaar. Über die Schuhe (welche wohl?) kamen wir ins Gespräch. Sie meinten, sie beide hätten ihre Waldviertler Schuhe richtig gern, aber noch lieber hätten sie ihr GEA-Bett. Dann erzählten sie mir, - sie hätten zwei Wohnungen; in der einen stehe auch ein gutes Bett, in der anderen Wohnung jedoch ein GEA-Bett. Sie meinten: „Am liebsten aber haben wir unser GEA Bett“./ * Unser Slogan "Die Besten im Bett" ist nicht einfach ein cooler Sager, sondern es macht spürbar einen Unterschied, ob man sich auf guten Naturmaterialien bettet oder auf einen dieser hunderttausend Kunststoffen. Der Natur zu vertrauen ist selten verkehrt. Es ist banal, dass man's kaum wiederholen möchte: „Wie man sich bettet, so liegt man.“ Drum bette Dich auf den besten Materialien, die uns die Natur zum Betten gibt. Meine Sitznachbarn im Theater sehen das genau so. Das war kein Theater. Mich hat's gefreut. He!



Die Besten im Bett*

ama et fac quod vis // liebe und mache, was du willst



Fred & Frieda

Einige Nächte gratis!?

Komm zu uns nach Schrems und probiere unsere Betten in der GEA Akademie oder im GEA-Hotel zur Sonne!

Wenn Du Dich zum Kauf von einem GEA Bett (inkl. Matratze) entscheidest, bekommst Du den Preis von zwei, maximal drei Übernachtungen zurück.

Blackbird singing ...

Blackbird singing in the dead of night.
Take your broken wings and learn to fly. All your life.
You were only waiting for this moment to arise. Blackbird fly.

Blackbird

Das luftigste Vollholzbett der Welt



Blackbird ist ein Beatles-Song, der Rosa Parks gewidmet ist. Als Afroamerikanerin weigerte sie sich, den ungerechten Rassengesetzen Folge zu leisten. Ihr Widerstand wurde zum Startschuss der schwarzen Bürgerrechtsbewegung, die letztendlich zur Abschaffung der Rassentrennung führte.

Folge deinem Herzen. Lass dir deine Träume nicht nehmen. Blackbird fly.

Preisbeispiel: Black Bird Bettgestell inklusive Lattenrost (ohne Betthaupt)
Vollholz Buche, geölt und gewachst, 140x200 cm um € 690,-



Top Matratzen - TOP 77 und Orient Express

Unter Verwendung bester Naturmaterialien fertigen wir in Handarbeit Naturmatratzen in TOP-Qualität. Guter Schlaf ist die wichtigste Tankstelle für einen gelingenden Tag. Der Kern, aus Naturlatex oder Kokoslatex, bestimmt die Festigkeit. Baumwolle und Schafwolle, auf Wunsch auch Rosshaar und Seide, schaffen ein optimales Bettklima.

Preisbeispiele für unsere meistverkauften Naturmatratzen:

Top 77, Größe: 140 x 200 cm, weich | € 900,-

Orient-Express: 140 x 200, mittel, Dreistern | € 1.450,-



SüdseeRoyal Aktion!

Sein Design ist vif und ziemlich berühmt. Zurecht. Form follows function. Das weiß unser Südsee. In guter Form zum Entspannen.

Südsee inkl. Auflage Royal:
in Linde € 233,- statt € 323,-
in Eiche € 273,- statt € 363,-



ECO Design Preis
für Österreichs
beste Möbel

Unser preisgekröntes Chaos

Zeitgeist-Möbel haben ein Ablaufdatum. Gute Möbel altern nicht. Sie bleiben jung, - auch optisch. Ein vorbildliches Beispiel.

Chaos lehnt einfach an der Wand und übernimmt locker schwere Lasten.

Chaos 52 in Buche
140 x 210 cm
ohne Laden | € 790,-
mit Laden | € 870,-



Chaos gibt's in 5 Größen
Alle Maße und alle Preise auf
www.gea.at/moebel



Lesetürme

Unser meistverkauftes Möbel. Wieso? Schlank und rank. Passt fast immer, passt fast überall. Leistungsstark und angenehm, denn ohne Halsverrenken kann man die Buchtitel gut lesen. Das hilft beim Suchen. Angenehm!

Lesetürme in drei Höhen: S - M - L

S - 70 cm hoch | € 95,-
M - 140 cm hoch | € 145,-
L - 210 cm hoch | € 175,-

(Preise ohne Bücher und diverses Zubehör)

Casa Sankara Tomaten

Witzig, - wir wollten nie Tomaten-Händler werden, doch dann erlebte ich in Süditalien, wie afrikanische Flüchtlinge - in Ghettos gehalten - wie Sklaven in der Landwirtschaft arbeiten. Genau deshalb kommen aus Süditalien die billigsten Tomaten Europas.

Nun ist es einer Gruppe gelungen sich aus dieser Sklaverei zu befreien. Sie haben selber Land gepachtet und ziehen, ernten und verarbeiten die Tomaten selber. Wir helfen ihnen beim Vertrieb.



Die Gruppe nennt sich „Casa Sankara“ (Thomas Sankara war Präsident von Burkina Faso, eine afrikanische Lichtgestalt. 1987 wurde er nur 37-jährig ermordet.) Sie arbeiten für ein Leben in Würde. Im Casa Sankara erlernen sie Skills, die sie bei Rückkehr in ihre Heimat brauchen können. Nun? - Wir unterstützen das Projekt, indem wir beim Vertrieb helfen. Wir „verschenken“ diese köstlichen Bio-Tomaten gegen - hoffentlich großzügige - Spenden. Unser Tomatenvertrieb (gegen Spenden) hat dem Casa Sankara schon € 100.000,- gebracht.

Wenn Waldviertler Waldviertler kaufen

schaffen Waldviertler für Waldviertler Arbeit. Dieser Satz stimmt - angepasst - für jede Region dieser Erde. Wenn man in der Region einkauft, in der man lebt, tut das der Region natürlich gut. Egal, wo.

In unserem Fall möchten wir aber ergänzen:

„Wenn Nicht-Waldviertler Waldviertler kaufen, tut s uns auch gut.“

WWW.GEA.AT



„Wir machen Leiner kleiner“

so die Titelstory eines GEA Albums im Jahr 1999. Das ist jetzt zwar gelungen, aber ganz so haben wir's auch wieder nicht gemeint. Für 1500 Mitarbeiter, die durch den Konkurs ihren Job verloren, ist das bitter. Bitter auch für viele Lieferanten.

Zu den betroffenen Lieferanten gehört auch die Waldviertler Firma Framsohn, die Handtücher, Badetücher, Saunatücher und dgl. in absoluter Spitzenqualität produziert. Jetzt blieben sie - wegen des kika-Leiner Konkurses - auf rund 10.000 Tüchern sitzen. Natürlich ist das Scheiße.

... wir erfuhren von diesem Debakel im Wirtshaus. Sofort überlegten wir, ob nicht wir „GEA-Waldviertler“ für „kika-Leiner“ einspringen sollten. Nach etlichem Hinundher übernahmen wir all die Tücher zu einem guten Preis und können nun - einmalig - diese Spitzenqualität zum Superpreis in unseren GEA Läden anbieten.

Handtücher, Badetücher, Saunatücher und dgl. Spitzenqualität von der Waldviertler Firma Framsohn zum Superpreis! Nur in unseren GEA Läden. Solange der Vorrat reicht.



Move

Kinder, die nicht ruhig sitzen, haben recht. Der Muskulapparat sucht immer ein Spiel, um gesund zu bleiben. Der MOVE begünstigt Beweglichkeit, dieses Spiel ist gut für den Muskeltonus und auch für die Wirbelsäule, denn der MOVE, nach vorne gekippt, führt in die aufrechte Haltung.
| € 590,-



Move
your ass,

your mind
will follow.

KloX

Der KloX, – ein echter Freigeist. Manche, gar nicht so wenige, nehmen ihn als Ganzjahresschuh. Sommer und Winter. Und bleibt unser Held. In diversen Farben und ab April neu: in barrel wie im Bild.
In den Größen 35 bis 48 | € 145,-



LEXIKON

Lotti Täschen

So ein praktisches Lotti Täschen haben die Großen wie die Kleinen gern. Da passt alles vom Kaugummi bis zum Zahnbürstl rein. Abwaschbares Innenfutter. In diversen Farben und zwei Größen ab € 30,-



Madame Wunder

ist mit ihrer Lederlaufsohle, ihrem Wechselfußbett und ihrem superweichem Oberleder zweifellos eine Delikatesse für die Füße von Madame.
À votre plaisir! In den Größen 36 bis 43 | € 215,-



HOB'S

SuperSuperMiniTäschen. Wieso so super, – weil „alles“ drin Platz hat. Führerschein, Klimaticket, E-Card, Visitenkarten, Papiergeld in übersichtlicher Menge. Unsere Schuhmacherlehrlinge nähen diese Täschen aus Lederresten. Vielfältige Farbauswahl in jedem GEA Laden. | € 10,-



Schnürchengarderobe

Schnürchen, Schnürchen, hängt da oben wie normale Garderoben. Unser Schnürchen nimmt gelassen, was die andern liegen lassen.

Unser Schnürchen ist 3 m lang, Wenn du kleiner bist, kannst du's einfach kürzen! Die Pflastersteine werden in Schrems mit der Hand aus dem Granit geschlagen.
1 Set (ein Schnürchen und ein Stein im Drahdwaberl) | € 80,-

SCHENK AUCH DU EIN PAAR SCHUH!

122 Millionen Menschen sind auf der Flucht. Unter ihnen 47 Millionen Kinder. Unerträglich. Verrückt. Verrückt, weil Kinder Kinder sein wollen, sein sollen. Es gibt nur eine sinnvolle Lösung: Bekämpfung von Fluchtursachen und nicht von Flüchtlingen. Angesichts ihres Schicksals sind unsere Schuhe nicht viel, aber immerhin ein bisschen was. Sie stiften Freude.

Helping other people helps me! S. Sagmeister

Bisher konnten wir - dank der Mithilfe unserer Kunden und Freunde - 29.008 Paar gutes Schuhwerk an Flüchtlinge und Bedürftige verschenken. Mehr als 11.000 Menschen haben mitgemacht und eine gute Million gespendet. Sie wissen, dass sie genug haben. Sie teilen. Sie teilen mit den vielen, die nix haben. Manche von den Beschenkten haben zum ersten Mal seit Jahren wieder festes Schuhwerk an den Füßen, - und dann noch so gute. Mit Deiner/Eurer Spende hoffen wir, weitere tausend Paar Füße glücklich machen zu können. In ihrem Namen wollen wir uns bei euch bedanken! DANKE. DANKE.

Spendenkonto:

IBAN: AT42 3241 5000 0005 87 50



TOP Rendite 14 % EnergieWendeGutScheine

Du investierst 200 Euro, wir zahlen 330,- (11 x 30,- in Form von Warengutscheinen) zurück. Den ersten prompt, danach 10 Jahre lang je einen Gutschein im Wert von € 30,- (ein Banker hat es uns einmal ausgerechnet: 14 % Rendite. Zweifellos besser als im Erdölbusiness. Für Mutter Erde sowieso, für Dich und für uns auch.

Fairdinand Kaffee

Direkt vom Dorf in deine Tasse... eine unglaubliche Geschichte: Andrea war 2021 auf einem Freiwilligeneinsatz in Tanzania und erlebte hautnah, dass sich viele Eltern kaum das Schulgeld für ihre Kinder leisten konnten. Das ließ ihr keine Ruhe. Mit einem ortsansässigen Priester namens Ferdinand entwickelte sie die Idee einer Kaffeekooperative, wo der Kaffee direkt vom Dorf zu uns nach Europa käme. Erdacht, getan ... da steckt viel Mühe dahinter, bis sowas läuft. Jetzt ist er da, - der Fairdinand. Ferdinand, Andrea und das ganze Dorf freuen sich.
www.gea.at/fairdinand

Glücks-Kaffee 500 g | € 18,-
Tanz-Kaffee 500 g | € 18,-
(1 kg | € 36,-)



WWW.GEA.AT

Durst auf Leben

„Holt mir Wein aus vollen Krügen“ – so heißt s in einem Bellmann Lied aus dem 18. Jhdt. Es muss gar nicht Wein sein, auch Wasser und Saft können den Durst löschen. Saftkrug 2,5 Liter | € 34,50



Das große Biogarten-Buch

Das preisgekrönte Standardwerk zum Biogärtnern von Andrea Heistingner. Wir sind stolz darauf, dass Andrea bei uns in der GEA Akademie ihr wertvolles Wissen weitergibt. 624 Seiten, 1100 Abbildungen | € 49,-



Medi Hocker

Füllung aus Korkgranulat. Fest und doch nicht hart und dabei superleicht. | € 49,-



Dinkelpölster

Spelzen sind ein hervorragendes Füllmaterial. Hier finden sie eine kluge Verwertung. Bodensitzer genießen sie unter ihrem A... Yogis und Meditierers schätzen sie sehr. ab € 45,-

Die Wiederbegrünung der Welt

Jochen Schilk



„50 ansteckende Geschichten vom Bäume pflanzen“ Gegen alle Logik fangen einige Leute mit dem Bäume pflanzen an. In der Wüste, in der Mongolei, in Äthiopien, in Kassel und und und ... die Natur ist bereit uns zu helfen, wenn wir nur ... zb. Bäume pflanzen
Achtung: Diese Geschichten tun so wohl. Sie verscheuchen die Traurigkeit und wecken die Hoffnung.
Ein hochwirksames und preiswertes Antidepressivum um | € 23,-



GEA Umkehrkreisel

Aristoteles hat einmal gesagt, mit dem Staunen finge das Denken an. So gesehen ist unser Umkehrkreisel eine Denkmaschine. Von einem Physiker im 19. Jhdt. entdeckt/erfunden, bringt er seit mehr als 150 Jahren Leute zum Staunen! Dieser Kreisel zeigt, dass alles anders werden kann; – selbst gegen unsere Erwartung. Umkehrkreisel aus heimischem Ahorn von der Kreiselmanufaktur Mader | € 5,90



Aktuell ist nur das Bleibende

62.000.- binnen 2 Wochen

Im letzten „brennstoff“ haben wir geschrieben, dass allein der Postversand pro Ausgabe gut 60.000.- Euro kostet, und dass wir uns das kaum mehr leisten können. Es war schon a bissl magic, als dann binnen zwei Wochen 62.000.- Euro von Brennstoff-LeserInnen daherkamen, –immer mit der Bitte den Print„brennstoff“ ja nicht aufzugeben. Es ist schon so, diese freiwilligen Förder-Abo Beiträge sind wunderbarer Brennstoff zum Weitermachen. Alle Brennstoffe sind Energieträger. 4 mal jährlich – guter Brennstoff. Förderabo von 10,- bis 1000,- Jeder Betrag ist guter Brennstoff. Danke



Brennstoff Freunde fördern brennstoff

brennstoff FörderABO

„Waldviertler Werkstätten GmbH – GEA Verlag“
IBAN: AT11 3241 5000 0000 7898
BIC: RLNWATWWOWS
Kennwort: „brennstoff“
brennstoff@gea.at
www.facebook.com/brennstoffmagazin



www.brennstoff.com

BESONDERE FÜSSE? AKTION! GANZ BESONDERE SCHUHE

Damit die Schuhe wie angegossen passen, nimmt Christian, unser Orthopädienschuhmacher hierfür deine Maße bei uns in Schrems. Der Leisten wird individuell angepasst. Wie maßgeschneidert.

Waldviertler®

um € 490,-

statt € 650,-

Anspruchsvolle Aufgaben
geben Könnern Arbeit.



GEA IN ÖSTERREICH

WIEN 1010, Himmelfortgasse 26
01/5121967 · himmel@gea.at
(Schuhe, Taschen & Möbel)

WIEN 1070, Kirchengasse 22
(Schuhe & Taschen)
01/5225570 · kirche@gea.at

WIEN 1080, Lange Gasse 24
(Schuhe & Taschen)
01/4083626 · lange@gea.at

WIEN 1080, Lange Gasse 31 · (Möbel)
01/4075023 · futon@gea.at

WIEN 1210, Am Spitz 2 (Schuhe & Taschen)
01/2700810 · spitz@gea.at

MÖDLING 2340, Pfarrgasse 4 ·
02236/860048 · +43 681 813 740 46
office@gea-moedling.at

BADEN 2500, Erzherzog Rainer Ring 3
02252/890336 · baden@gea.at

WR. NEUSTADT 2700, Bahngasse 18
02622/23687 · wrn@gea.at

ST. PÖLTEN 3100, Schreinerlg. 5
02742/28577 · st.poelten@gea.at

AMSTETTEN 3300, Linzer Straße 2
07472/98206 · amstetten@gea.at

TULLN 3430, Frauentorgasse 11
02272/66701 · tulln@gea.at

KREMS 3500, Untere Landstraße 47
02732/98267 · krems@gea.at

SCHREMS 3943, Niederschremser
Straße 4b, Waldviertler Werkstätten
02853/76503 · gea@gea.at

LINZ 4020, Graben 25
0732/776606 · linz@gea.at

FREISTADT 4240, Hauptplatz 8
07942/22201 · freistadt@gea.at

STEYR 4400, Leopold Werndl Str. 46
07252/75931 · steyr@gea.at

WELS 4600, Stelzhamerstraße 13
07242/890165 · wels@gea.at

KIRCHDORF/KREMS
4560, Hauptplatz 4
07582/51045 · kirchdorf@gea.at

SCHWANENSTADT 4690,
Stadtplatz 47 · 07673/3619
schwandenstadt@gea.at

SALZBURG 5020, Schranngasse 12
0662/877266 · salzburg@gea.at

INNSBRUCK 6020, Anichstraße 22
0512/582829 · innsbruck@gea.at

RANKWEIL 6830, Dr.-Griß-Str. 1
05522/43752 · rankweil@gea.at

DORNBIERN 6850, Schulgasse 1
05572/28494 · post@gea-dornbirn.at

EISENSTADT 7000, Hauptstraße 46
(Schuhe & Taschen)
02682/98262 · eisenstadt@gea.at

GRAZ 8020, Griesgasse 4
0316/710787 · graz@gea.at

GLEISDORF 8200, Bürgergasse 11
03112/62300 · gleisdorf@gea.at

KNITTELFELD 8720, Kärntner Straße 3
0664/5027810 · knittelfeld@gea.at

LIEZEN 8940, Hauptstraße 17a
03612/24760 · liezen@gea.at

KLAGENFURT 9020, 8.-Mai-Str. 12
0463/502681 · klagenfurt@gea.at

VILLACH 9500, Italiener Straße 14,
04242/23782 · villach@gea.at

LIENZ 9900, Messinggasse 18
04852/65382 · lienz@gea.at

GEA IN DEUTSCHLAND

**BAD AIBLING, ISNY, REGENSBURG,
SCHWÄBISCH GMÜND, KONSTANZ,
2 x BERLIN, HANNOVER, KÖLN,
FRANKFURT/MAIN, OLDENBURG
FREIBURG/BREISGAU, TÜBINGEN,
MÜNCHEN WEISSENBURGER PL.,
MÜNCHEN AMALIENSTRASSE**

GEA IN DER SCHWEIZ

ZÜRICH CH-8001, St. Peterhofstatt 11
+41/44/2114558 · gea@gea-zuerich.ch

FACEBOOK GEA Waldviertler
INSTAGRAM gea_waldviertler_offiziell
INTERNET www.gea.at
www.brennstoff.com

31 x in Österreich | 15 x in Deutschland | 1 x in der Schweiz

www.gea.at Direktbestellung Möbel +43 2853 76503-250 Direktbestellung Schuhe +43 2853 76503

